

Gemeinde Niederaichbach

Josef Klaus, 1. Bürgermeister



Rückführung - Zeitablauf - Historie

- Juni 2015
- Castoren aus Frankreich und England
 - 3 bzw. 4 Standorte

- RWE, E.ON, EnBw, Vattenfall
- Einigung mit Barbara Hendricks -
Bundesumweltministerin - am 19. Juni 2015
- Standort Isar betroffen?
- Erste Diskussionen mit dem Gemeinderat und der
Bürgerschaft

Reklamation an Bundes- und Landespolitiker
-> Standorte nicht informiert

Gespräch am 4. Dezember 2015 in München Staatskanzlei mit:

- Bayerischer Ministerpräsident Horst Seehofer
- Bundesumweltministerin Dr. Barbara Hendricks
- Verschiedene Bayerische Landesminister und Mitarbeiter der Ministerien
- Bundesamt für Entsorgungssicherheit
- Landrat Landkreis Landshut, Peter Dreier
- Landrat Landkreis Dingolfing-Landau, Heinrich Trapp
- Bürgermeister Essenbach, Dieter Neubauer
- Bürgermeister Niederaichbach, Josef Klaus

Gemeinsame Erklärung der Bayerischen Staatsregierung und des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau- und Reaktorsicherheit

- > Grundlage für weitere Gespräche
- > Mit der Einlagerung muss der Abtransport möglich und genehmigt sein
- > Deckeldichtungsthema HAW 28

Am 29. September 2017 Anträge der Betreiber zur
Änderungsgenehmigung gestellt
(Erster Tag nach der Bundestagswahl)

Widerstand in der Bevölkerung und im Gemeinderat
-> Arbeitskreis Atom ins Leben gerufen

Antrag auf Hinzuziehung zum Verfahren der
Änderungsgenehmigung

Antrag auf Einsicht in der Unterlagen zur
Änderungsgenehmigung

Beauftragung einer Anwaltskanzlei

Informationsveranstaltung der Gemeinde
Niederaichbach am 7. September 2018

Aichbachhalle mit ca. 200 Personen

In der Diskussion ist die Idee- Unterschriftenliste bzw.
Petition entstanden

-> 50.000 Unterschriften gesammelt

Informationsveranstaltung der BGZ am 17. Mai
2019 in der Aichbachhalle in Niederaichbach
mit ca. 500 Personen
(Veranstalter BGZ)

Übergabe der Unterschriften aus der Petition am
23. Juli 2019 an den Staatssekretär Joachim Flasbarth
in Berlin

Antwort am 23. September 2020 vom Deutschen
Bundestag Petitionsausschuss

Mein Schreiben vom 8. Oktober 2019 – aufgrund eines
Büroversehens ist eine zeitgerechte Bearbeitung
im Petitionsausschuss unterblieben

Historie – Zuverlässigkeit – Glaubwürdigkeit

Standort Isar - 2 Kernkraftwerke

Abtransport der Brennelemente zur Wiederaufbereitung

Bau des Zwischenlagers BELLA am Standort Isar

Einlagerung von Brennelementen aus diesen beiden
Kraftwerken

Rückführung aus der Wiederaufbereitung
Castor Behälter HAW 28

Passagen aus der Erklärung vom 04. Dezember 2015:

Beantragte Änderungsgenehmigung bis Mitte 2016 erteilt

Räumung des Standortzwischenlagers vor Ablauf der bestehenden Aufbewahrungsgenehmigungen

Die Bayer. Staatsregierung und das Bundesumweltministerium sind sich einig, dass auch für die Castoren mit radioaktiven Abfällen aus der Wiederaufarbeitung ein Abtransport in ein Endlager möglich sein muss.

-> Konzept ist Teil des Genehmigungsverfahrens

Endlagersuche

Zeitschiene

Verfahren

Änderung der politischen Landschaft

Große Hürden

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Josef Klaus, 1. Bürgermeister